

Kriseeeee

Beitrag von „neleabels“ vom 17. März 2006 11:41

Zitat

Julchen79 schrieb am 17.03.2006 08:29:

Hm, Rollenspiel. Vielleicht daß sie die französische Revolution nachspielen? Obwohl bei den ganzen Morden? Alleine die Köpfung von Ludwig XVI... Die Schüler werden Spaß haben, aber ob meine Profs. die Idee auch so toll finden?

Ein Rollenspiel ist eine gute Idee - natürlich keine Guillotiniierung (obwohl, ich habe da mal eine lustige Karrikatur zu produkt- und handlungsorientiertem Unterricht gesehen...)

Was du mit einem Rollenspiel bearbeiten könntest, wäre z.B. die Gerichtsverhandlung über den "citoyen Capet" und die Frage, ob der König ein Verräter ist oder nicht. Dieser Streit eignet sich gut, weil die Positionen extrem sind und weil das Rollenspiel in eine Problemfrage mündet: war die Hinrichtung des Königs ein politischer Mord und war die Revolution tatsächlich in Gefahr? Die Schüler müssen natürlich auf die rollengerechte Argumentation (Jakobiner, der König, Gemäßigte...) mit Rollenkarten vorbereitet werden - der Klassenraum ließe sich mit relativ geringem Aufwand in den Schauplatz eines Tribunals umwandeln.

Nele